

ÖKOLOGISCHE INSELN

Ökologische Inseln in der Stadt sind kleine, vielfältige, grüne Flächen, die wichtige Lebensräume für verschiedene Arten bieten. Sie verbessern die Biodiversität, das Stadtklima und dienen als Rückzugs-orte für Tiere und Pflanzen.

Besonders für Wildbienen, die oft nur 50 bis 200 Meter fliegen, sind diese Inseln unerlässlich. Viele solcher Inseln ermöglichen es Insekten, ausreichend Nahrung und geeignete Nistplätze zu finden und tragen so entscheidend zu ihrem Überleben in urbanen Gebieten bei.

Ökologische Inseln haben bzw. brauchen einen wilden, strukturreichen Charakter



Ökologische Inseln – auch Trittsteinbiotope genannt – helfen den Lebewesen in der Stadt beim Wandern und unterstützen somit die Biodiversität und verbessern das Klima in der Stadt.

In der Stadt gibt es zahlreiche Flächen, die sich für die Schaffung von ökologischen Inseln und Trittsteinbiotopen eignen. Dazu gehören beispielsweise ungenutzte Grünstreifen entlang von Straßen, Baumscheiben, begrünte Wände, Dächer und Parklets, Hinterhöfe, Balkone und sogar Fensterbretter. Schon wenige Quadratmeter – selbst ein paar Balkonkästen und Töpfe – können ausreichen, um Lebensräume zu schaffen und einen Beitrag zum Schutz der Biodiversität zu leisten.



WICHTIGE ELEMENTE



NISTHILFEN

Nistmöglichkeiten für Insekten und andere Tiere sind in der Stadt immer seltener zu finden. Das Anbringen von geeigneten Nisthilfen kann die Stadtnatur und die Bdiversität aktiv unterstützen.



TOTHOLZ

Totholz ist essenziell für den Naturkreislauf und bietet vielen Organismen, insbesondere Insekten, Lebensraum und Nahrung. Es fördert die Nährstoffrückführung in den Boden und ist in Städten ein wichtiger Biodiversitätshotspot, der auch Vögel und kleine Säugetiere anzieht.



WASSERSTELLE

Auch Insekten und andere Lebewesen brauchen Wasser - zum Trinken, Baden oder Abkühlen. Gerade in den warmen Sommermonaten ist eine kleine Wasserstelle ein wahrer Lebensretter.



VIELFÄLTIGE PFLANZEN



Ob Rank-, Hänge-, Gemüse-, Obst- oder Kräuterpflanze: insektenfreundlich und samenreich für Vögel sollten sie sein. Für ein ganzjähriges Nahrungsangebot bietet sich ein Mix aus früh-, mittel- und spätblühenden Pflanzenarten an.



WEITERE INFOS HIER!

